

Werther Umwelt-Kalender 2020



... zum Leben und Genießen



GEG



Fotos: Andreas Bader

Verantwortungsvoll Umwelt gestalten und schützen.

Der NABU wählt den Liebesboten „Turteltaube“ zum Vogel des Jahres 2020

Die Turteltaube war früher eine häufige und charakteristische Vogelart der westfälischen Parklandschaft. Die bundesweite Aktion des NABU zur Stunde der Gartenvögel 2019 ergab ein Minus von 14 Prozent zum schon geringen Bestand im Vorjahr. Im Kreis Gütersloh wurde sie jedoch beim letzten „Birdrace“ 2019 gar nicht mehr gesichtet.

Ab 1929 gab es in Westfalen eine beträchtliche Vermehrung der Bestände. Die Landschaft glich einem bunten Flickenteppich aus Hecken, unbefestigten Feldwegen mit Säumen aus kleineren Waldinseln, Ackerland, Wiesen, Weiden und Ansiedlungen. Dort fand die Turteltaube als Vegetarierin reichlich Früchte.

Nach den 1950er Jahren mit der Intensivierung der Flächennutzung durch künstlichen Dünger und Pestizide sowie der Rodung von Hecken und Obstwiesen folgte ein langsamer, kontinuierlicher Rückgang der Bestände. Trotzdem war die Turteltaube

Ende der 1970er Jahre noch ein verbreiteter Brutvogel Westfalens.

Als Wildtaube gehört sie zum jagdbaren Wild. Die Turteltaube ist nach nationalen und internationalen Regelwerken besonders geschützt, darf aber noch in elf EU-Ländern bejagt werden. Die Abschusszahl (nur legale Jagd) liegt zurzeit bei ca. 1,5 Millionen pro Jahr und das fast nur in Frankreich, Italien und Spanien. Leider wird sie oft illegal gejagt, ganz intensiv z. B. auf Malta. Die Zahl der gefangenen und getöteten Tiere hat sich in den letzten Jahren durch den Bestandsrückgang jährlich etwa halbiert.



© G. Rannisi/SPA_IT (Stiftung Pro Artenvielfalt Italien)

Langjährige Untersuchungen der Biologischen Station Gütersloh / Bielefeld belegen die letzten Brutzeiten im Kreis Gütersloh im Jahr 2007 in der Niehorster Heide. Als wärmeliebende Art müsste die Turteltaube vom Klimawandel profitieren, allerdings hat sich die Kulturland-

schaft massiv nachteilig verändert. „Sind die Bestände weit ausgedünnt, ist schnell die minimale Populationsgröße zum Erhalt unterschritten und plötzlich fehlt die Art“, so Bernhard Walter, Leiter der Biologischen Station Gütersloh / Bielefeld.

Info

Die Gefährdungsursachen sind klar. Daher ist es wichtig, die Jagd grundsätzlich zu unterlassen. Die Initiativen zur Verbesserung der artenreichen Feldflur im Kreis Gütersloh fördern die Lebensraumsprüche der Turteltaube. Brache- und Saumstreifen können die notwendigen Futterpflanzen liefern. Vielleicht ist ihr liebliches „Gurren“ dann doch einmal zur Brutzeit zu hören. Andernfalls wird der Frühling, wie auch hier bei uns in Ostwestfalen verbreitet, stummer.

Weitere Infos zum Vogel des Jahres erhalten Sie unter www.NABU.de oder auf der Internetseite des Kreises Gütersloh.

Januar 2020

Termine		1. KW	1 Mi	2 Do	3 Fr	4 Sa	5 So	Die Behälternisse müssen am Abholtag ab 6.00 h bereitstehen.
 Schadstoffannahme 11.01.2020: 09.00–11.30 h Mühlenstraße (Parkplatz hinter dem Rathaus), 11.45–13.00 h Weststraße Am Hang (Schulbushaltestelle)			 Mobiler Recyclinghof in Werther am 07.01.2020: Annahme von Elektronik- und Metallschrott (in geringen Mengen) von 10.00–12.00 h und 15.00–18.00 h auf dem Parkplatz am Sportplatz Meyerfeld					
2. KW	6 Mo	7 Di	8 Mi	9 Do	10 Fr	11 Sa	12 So	
 HI. 3 Könige Ende der Winterferien 15.00 h: Kamingespräch im Haus Tiefenstraße zum Thema Palliativ-Netz Bielefeld e.V und Palliativversorgung zu Hause	  Werther	  Weihnachtsbaumhäckselaktion			 Sternsingeraktion ab 14 h	Januarwanderung des TV Werther, 9.00 h ab ZOB	 Komposttonne	
3. KW	13 Mo	14 Di	15 Mi	16 Do	17 Fr	18 Sa	19 So	
	 Treffen der BUND Ortsgruppe Werther, Infos unter 0173/7 20 71 46		Jeden Donnerstag von 15.00–18.00 h: Eine-Welt-Laden im Lesecafé, Haus Werther				 Restmülltonne	
4. KW	20 Mo	21 Di	22 Mi	23 Do	24 Fr	25 Sa	26 So	
	 						 Papierabfuhr	
5. KW	27 Mo	28 Di	29 Mi	30 Do	31 Fr	Termine		 Gelber Sack
			AWO Kleiderstube, jeden Dienstag und Donnerstag von 15.00–17.30 h, Engerstraße 25		 Weihnachtsbaumhäckselaktion: Abgeschnittene Bäume können bis zum 08.01.2020 zu den Kinderspielflächen gebracht werden. Infos unter Tel. 705-65		 Der KLIMA-Stamm-Tisch trifft sich einmal im Monat im Gasthof Obermann im Herzen von Werther. Die genauen Termine werden in der Presse veröffentlicht. Wer dazu kommen möchte, ist herzlich eingeladen.	

Gut beraten. Besser beraten.
Genossenschaftlich beraten.



**Volksbank
Werther**

Zweigniederlassung der Volksbank Halle/Westf. eG



Upcycling – aus Alt mach Neu

Wird es kalt draußen oder habt ihr einfach ein wenig Langeweile?

Her mit Farbe, Schere und Kleber und los geht es.

Dieses Jahr bauen wir eine Vogelfutter-Station und dazu nehmen wir alte Tetrapacks.

Wenn man aus etwas Altem oder Gebrauchtem etwas Neues baut oder bastelt nennt man das „Upcycling“ (englisch up „nach oben“ und recycling „Wiederverwertung“).



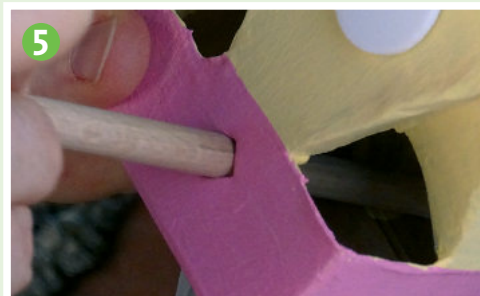
Am unteren Rand des Tetrapacks messt ihr in etwa vier Zentimeter Höhe an jeder Ecke zwei Zentimeter ab und zieht euch eine Hilfslinie.



Nun schneidet ihr (oder eure Eltern) vorsichtig mit dem Cuttermesser an den Linien das Tetrapack ein.



Jetzt ist eure Kreativität gefragt. Malt euer Tetrapack schön bunt an, am besten mit Acrylfarben. Ihr könnt es auch mit Moosgummi, Tonkarton oder Serviettentechnik bekleben.



Schneidet mit dem Cuttermesser am unteren Rand jeweils zwei Löcher in das Tetrapack. Achtet darauf, die Löcher auf den gegenüberliegenden Seiten auf gleicher Höhe zu machen und schiebt einen Holzstab oder einen Papierstrohhalm hindurch.



Die Ecken werden an der Falzkannte eingedrückt. Dabei lasst ihr euch vielleicht auch ein wenig helfen.



Am oberen Rand des Tetrapacks kann nun ein Band zum Aufhängen durchgezogen werden. Zum Schluss befüllt ihr eure Vogelfutterstation über den Verschluss mit Vogelfutter und sucht euch im Garten oder auf dem Balkon ein schönes Plätzchen zum Aufhängen.

zum Basteln

Ihr braucht

- Leere Milch- oder Saft-tetrapacks (egal ob halbe oder ganze Liter), ausgespült und gut getrocknet
- Ein Teppich- oder Cuttermesser (und dazu einen Erwachsenen)
- Acrylfarben und ein altes T-Shirt oder eine Schürze. Moosgummi, Tonkarton oder auch einfach Sticker zum Verzieren
- Zwei Holzstäbe oder Papierstrohhalm
- Eine Kordel oder ein anderes hübsches Band
- Vogelfutter

Februar 2020

Termine



Mobiler Recyclinghof:

Annahme von Elektronik- und Metallschrott (in geringen Mengen)
In Werther am 04.02.2020 von 10.00-12.00 h und 15.00-18.00 h
auf dem Parkplatz am Sportplatz Meyerfeld
In Theenhausen am 12.02.2020 von 15.00-18.00 h am Buswendeplatz
In Häger am 18.02.2020 von 15.00-18.00 h am Parkplatz Leinenbrink



Der KLIMA-Stamm-Tisch trifft sich
einmal im Monat im Gasthof Ober-
mann im Herzen von Werther.
Die genauen Termine werden in der Presse
veröffentlicht. Wer dazu kommen möchte,
ist herzlich eingeladen.

5. KW

1 Sa

2 So

Februarwanderung
des TV Werther,
9.00 h ab ZOB

Die Behältnisse
müssen am
Abholtag
ab 6.00 h
bereitstehen.

6. KW

3 Mo

4 Di

5 Mi

6 Do

7 Fr

8 Sa

9 So



15.00 h: Kaminesgespräch im Haus
Tiefenstraße zum Thema: Spiel-
raum Internet – Chancen, Risiken
und „Nebenwirkungen“



Werther



Komposttonne



7. KW

10 Mo

11 Di

12 Mi

13 Do

14 Fr

15 Sa

16 So



Treffen der BUND Ortsgruppe
Werther,
Infos unter 0173/7 20 71 46



Theenhausen



Jeden Donnerstag von
15.00-18.00 h: Eine-Welt-Laden
im Lesecafé, Haus Werther

Restmülltonne



Papierabfuhr



8. KW

17 Mo

18 Di

19 Mi

20 Do

21 Fr

22 Sa

23 So



Häger



Gelber Sack



9. KW

24 Mo

25 Di

26 Mi

27 Do

28 Fr

29 Sa

März 1 So



AWO Kleiderstube, jeden
Dienstag und Donnerstag von
15.00-17.30 h, Engerstraße 25



Feminin-Secondhand
Flohmarkt im Haus Werther
Infos unter 705-62

Märzwanderung
des TV Werther,
9.00 h ab ZOB

Für alle **Energiebündel**, die **mehr als Geld** wollen.
Denken Sie Ihre Finanzen neu!

WIR SPRECHEN TEUTO. SEIT 1862.

Ravensberger Straße 23
33824 Werther (Westf.)
Telefon 05203 706-0
kontakt@bankverein-werther.de
www.bankverein-werther.de



**Bankverein
Werther**

Zweigniederlassung der VerbundVolksbank OWL eG

Gut unterwegs in Werther

Die Stadt Werther (Westf.) misst von Nord nach Süd sowie von West nach Ost jeweils etwa acht Kilometer, im Stadtkern sogar nur drei Kilometer. Abgesehen von einigen ausgeprägten Steigungen eignet sich die Stadt daher grundsätzlich gut fürs Fahrradfahren und Zufußgehen. Dennoch werden 62 Prozent der Wege mit dem Pkw (als Fahrer) zurückgelegt.

Klimaschutzteilkonzept

„Klimafreundliche Mobilität“

Das Klimaschutzkonzept für die Stadt Werther (Westf.) formuliert daher auch das Ziel, den Anteil des Pkw-Verkehrs bis 2022 um 10 Prozent zu senken. Da in diesem Konzept jedoch nur sehr allgemeine Maßnahmen zur Änderung der Verkehrsmittelwahl benannt werden, lässt die Stadt Werther (Westf.) derzeit ein Klimaschutzteilkonzept „Klimafreundliche Mobilität“ erarbeiten. Ziel ist die Erarbeitung konkreter Maßnahmen für alle

relevanten Verkehrsarten, über die eine klimafreundliche Mobilität gestärkt werden soll.

Das Konzept soll unter Einbindung aller relevanten Akteure erstellt werden, um eine erfolgreiche Umsetzung zu erleichtern. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, am Prozess mitzuwirken!

STADTRADELN

Um mehr Menschen für das Radfahren zu begeistern, nimmt die Stadt Werther (Westf.) dieses Jahr zum zweiten Mal an der in-



Radeln für ein gutes Klima

Foto: Klima-Bündnis

ternationalen Kampagne STADTRADELN des Klima-Bündnisses teil. Seit 2008 treten Kommunalpolitiker*innen und Bürger*innen für mehr Klimaschutz und Radverkehr in die Pedale. Die Stadt Werther (Westf.) ist gemeinsam mit anderen Kommunen im Kreis Gütersloh vom **5. Juni bis 25. Juni 2020** mit von der Partie.

In diesem Zeitraum können Mitglieder des Kommunalparlaments sowie alle Bürger*innen und alle Personen, die in Werther arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen, bei der Kampagne STADTRADELN des Klima-Bündnisses mitmachen und möglichst viele Radkilometer sammeln.

Info

Informationen und Termin-Ankündigungen zum Klimaschutzteilkonzept „Klimafreundliche Mobilität“ sowie zum STADTRADELN finden Sie auf der Internetseite der Stadt Werther (Westf.) in der Rubrik „Leben“ (Unterrubrik „Klimaschutz & Energie“).

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an die Klimaschutzmanagerin der Stadt Werther (Westf.)

Annika Nagai

Tel.: 05203 / 705-72

E-Mail:

annika.nagai@gt-net.de



STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima



März 2020

10. KW	2 Mo	3 Di	4 Mi	5 Do	6 Fr	7 Sa	8 So	Die Behältnisse müssen am Abholtag ab 6.00 h bereitstehen.
 15.00 h: Kamingespräch im Haus Tiefenstraße zum Thema: „Pflegegrad: Was Betroffene wissen sollten!“	  Werther	 	  	Jahreshauptversammlung des Heimat- und Kulturverein Werther, 19.00 h Haus Werther				
11. KW	9 Mo	10 Di	11 Mi	12 Do	13 Fr	14 Sa	15 So	Komposttonne 
 	   Treffen der BUND Ortsgruppe Werther, Infos unter 0173/7 20 71 46		Jeden Donnerstag von 15.00–18.00 h: Eine-Welt-Laden im Lesecafé, Haus Werther	 	 Werther Häger	Vorstellungsgottesdienst Pastorin Beier/ Herr Becker, 18.00 h St.-Jacobi-Kirche		
12. KW	16 Mo	17 Di	18 Mi	19 Do	20 Fr	21 Sa	22 So	Restmülltonne 
		 	    	    	 Werther Theenhausen	Vorstellungsgottesdienst Pastor Hanke/ Herr Becker, 9.45 h St.-Jacobi-Kirche	Papierabfuhr 	
13. KW	23 Mo	24 Di	25 Mi	26 Do	27 Fr	28 Sa	29 So	Gelber Sack 
   	       		AWO Kleiderstube, jeden Dienstag und Donnerstag von 15.00–17.30 h, Engerstraße 25	 	 Werther Häger Müllsammelaktion	Frühlingserwachen verkaufsoffener Sonntag		
14. KW	30 Mo	31 Di	Termine					
	  Werther	 Mobiler Recyclinghof in Werther am 03.03.2020 und 31.03.2020: Annahme von Elektronik- und Metallschrott (in geringen Mengen) von 10.00–12.00 h und 15.00–18.00 h auf dem Parkplatz am Sportplatz Meyerfeld	 Melden Sie sich jetzt zur Frühjahrshäckselaktion an. Telefon: 705-65 oder unter www.stadt-werther.de	 Der KLIMA-Stamm-Tisch trifft sich einmal im Monat im Gasthof Obermann im Herzen von Werther. Die genauen Termine werden in der Presse veröffentlicht. Wer dazu kommen möchte, ist herzlich eingeladen.				

Zeit für die Gartengestaltung!



33824 Werther, ☎ 05203 9741-0
www.gartenbau-mauth.de

v.chamier +
mauth®

Garten- und
Landschaftsbau
Straßen-
und Tiefbau

Für Sie da,
seit über
50 Jahren.

Mut zur Unordnung

Heimische Insekten schützen und fördern

Unseren heimischen Insekten geht es schlecht! Das liegt vor allem daran, dass mehr und mehr geeignete Lebensräume und Nahrungsquellen aus unserer Landschaft und den privaten Gärten verschwinden. Wissenschaftler bestätigen den dramatischen Rückgang der Insekten. Speziell Artengruppen wie Schmetterlinge, Wildbienen und Nachtfalter sind stark gefährdet (vgl. NABU 2017).

Als ein großer Verursacher des so genannten Insektensterbens wird die Landwirtschaft an den Pranger gestellt, welche aber nicht allein zur Rechenschaft gezogen werden sollte. Mitverursacher sind genauso zu ordnungsliebende Gärtner mit Mährobotern, Rasenmähern und der Trend zu Steinwüsten im Vorgarten.

Wo sind die blühenden, naturnahen Gärten geblieben?

Angesichts der prekären Situation unserer heimischen Insekten ist es wichtiger denn je, Nahrungsquellen und Lebensräume für Biene, Hummel, Schmetterling und Co. zu erhalten und zu schaffen. Dieses gelingt schon

durch ein bisschen Mut zur Unordnung im heimischen Garten.

Mut zur Unordnung? Was können Sie zur Förderung der Insekten beitragen:

1. Nahrungsangebote schaffen – pflanzen Sie heimische, insektenfreundliche, blühende Stauden und Gehölze.
2. Erhalt von Lebensräumen – abgestorbene Pflanzenstängel, Totholzhaufen und offene Bodenstrukturen sind zwar keine optischen Highlights, dienen aber als Lebensraum.
3. Weniger Rasen mähen – bei jeder Mahd kommt es zu Verlusten von Insekten, Gräsern und Blühpflanzen. Wegen des dauernden Mähens kommen



Blühaspekt am Kreishaus Gütersloh

Foto: W. Gröver

Kräuter und Blumen erst gar nicht zur für Insekten wichtigen Blühphase.

4. Förderung heimischer Pflanzenarten – im Gegensatz zu vielen Zuchtformen mit gefüllten Blüten, bieten nur die ungefüllten Blüten mit Nektar und Blütenpollen den Insekten Nahrung. Mähen Sie mit dem Rasenmäher nur die notwendigen Be-

reiche Ihres Gartens oder Hofgeländes. Öffentliche Wegeabschnitte sind tabu, auch wenn das Fahren noch so viel Spaß macht. Sammeln Sie das Mahdgut ein, um die Düngung zu reduzieren.

5. Lassen Sie mal am Rand Grünstreifen stehen! Irgendwo müssen die Insekten ja Nahrung finden und den Winter überleben.

Info:

Projekte und Maßnahmen des Kreises Gütersloh für mehr Vielfalt und Artenreichtum

- Artenreiche Lebensräume im Kreis Gütersloh (siehe Biologische Station)
- Entwicklung artenreicher Straßenrandabschnitte durch den Einsatz veränderter Mähetechniken
- Reduzierung des Schnittturnus und Einbringung von Saatgutmischungen auf eigenen Liegenschaften: Der Kreis Gütersloh setzt ein Zeichen für mehr Vielfalt und Artenreichtum.

Quellen:

Nabu 2017: Wissenschaftler bestätigen dramatisches Insektensterben (<https://www.nabu.de/news/2017/10/23291.html>)

und
Biologische Station Gütersloh
Bielefeld e. V.

April 2020

Termine		14. KW	1 Mi	2 Do	3 Fr	4 Sa	5 So	Die Behältnisse müssen am Abholtag ab 6.00 h bereitstehen.
S Schadstoffaufnahme 11.04.2020: 09.00–11.30 h Mühlenstraße (Parkplatz hinter dem Rathaus), 11.45–13.00 h Weststraße Am Hang (Schulbushaltestelle), 13.15–14.00 h Häger (Parkplatz Leinenbrink), 14.15–15.00 h Theenhausen (Buswendeplatz)		3 4		5 6 7		2 6 Werther Theenhausen	Aprilwanderung des TV Werther, 9.00 h ab ZOB	
15. KW	6 Mo	7 Di	8 Mi	9 Do	10 Fr	11 Sa	12 So	Komposttonne
1 3 5 Beginn der Osterferien 15.00 h: Kammingespräch im Haus Tiefenstraße zum Thema: „Frankreich – ein Streifzug durch unser faszinierendes Nachbarland“				4 7 Jeden Donnerstag von 15.00–18.00 h: Eine-Welt-Laden im Lesecafé, Haus Werther	Karfreitag	S	Ostersonntag	
16. KW	13 Mo	14 Di	15 Mi	16 Do	17 Fr	18 Sa	19 So	Restmülltonne Papierabfuhr
Ostermontag 1		2	3 4	5 6 7 1 5	Ende der Osterferien 2 3 4 6 7			
17. KW	20 Mo	21 Di	22 Mi	23 Do	24 Fr	25 Sa	26 So	Gelber Sack
2 6 2 6 Ab sofort wird die Saison-Komposttonne wieder im Rahmen der Kompostabfuhr entleert.		1 3 5 1 3 4 5 7		AWO Kleiderstube, jeden Dienstag und Donnerstag von 15.00–17.30 h, Engerstraße 25	4 7		Hermannslauf Konfirmation Pastorin Beier/ Herr Becker 9.30 h, St.-Jacobi-Kirche	
18. KW	27 Mo	28 Di	29 Mi	30 Do	Termine			
1		2 3 4	5 6 7		Melden Sie sich jetzt zur Frühjahrshäckselaktion an. Telefon: 705-65 oder unter www.stadt-werther.de Der KLIMA-Stamm-Tisch trifft sich einmal im Monat im Gasthof Obermann im Herzen von Werther. Die genauen Termine werden in der Presse veröffentlicht. Wer dazu kommen möchte, ist herzlich eingeladen.			



**Schöner Wohnen
ist einfach.**

Sie möchten Ihr Zuhause
gemütlicher, bequemer oder
großzügiger machen?
Oder Sie haben einfach nur Lust
auf einen Tapetenwechsel?
Wir bieten Ihnen die passende
finanzielle Lösung.



Wenn's um Geld geht

**Kreissparkasse
Halle (Westf.)**

www.kskhalle.de/kredite

Gut für uns im Kreis Gütersloh – Klimaschutztag OWL



Akteure und Veranstalter der Aktionen des Klimaschutztages im Kreis Gütersloh 2019

Foto: Kreis Gütersloh

Hitzewellen, Überschwemmungen und Waldbrände – der Klimawandel ist längst nicht mehr nur Theorie, sondern beeinflusst zunehmend unser Leben. Um das Bewusstsein der Bürger zu schärfen und für ein umweltfreundliches Verhalten zu werben, haben die Kommunen und Kreise in Ostwestfalen-Lippe 2019 eine regionale Klimakampagne gestartet. Unterstützt werden sie dabei von der EnergieAgentur.NRW und der Schirmherrin der Kampagne, Regierungspräsidentin Marianne Thomann-Stahl.

Nachdem im April 2019 59 von 76 Verwaltungschefs der Re-

gion OstWestfalenLippe sich mit der Unterzeichnung eines

gemeinsamen Kommuniqué für einen starken kommunalen Klimaschutz in der Region aufgestellt haben, fand am 25. Mai 2019 erstmals der Klimaschutztag OWL statt.

Insgesamt 60 Gemeinden, Städte und Kreise boten an diesem Tag Veranstaltungen, Informationen und Mitmach-Aktionen rund um die Themen klimafreundliche Mobilität und Ernährung, Nachhaltigkeit, Energiesparen und Erneuerbare Energien an. Auch der Kreis Gütersloh und seine 13 Kommunen haben sich mit zahlreichen Angeboten wie Radtouren, Ständen auf Aktionsflächen oder einem Frühlingsfest im Klimapark in Rietberg am Klimaschutztag beteiligt.

Am 5. Juni 2020 findet der zweite Klimaschutztag OWL statt, an dem sich der Kreis Gü-

tersloh mit seinen Kommunen wieder mit vielen Aktionen und Angeboten beteiligen wird. Zusätzlich finden das ganze Jahr Veranstaltungen unter dem Motto der Klimakampagne #KlimaOWL in der ganzen Region statt.

Werden Sie aktiv, informieren Sie sich bei Ihren Klimaschutzstellen vor Ort und machen Sie mit! Gut für uns im Kreis Gütersloh!



Info:

- Die Klimakampagne OWL wurde auf Initiative der Klimaschutzstellen der Kreise und Kommunen in OWL ins Leben gerufen.
- Unterstützt wird die Kampagne durch die EnergieAgentur.NRW, den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, das Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes NRW, die OWL GmbH, den Städte- und Gemeindegund NRW und den Landkreistag NRW.
- Informationen zu den Klimaschutzaktivitäten in Werther (Westf.) erhalten Sie bei der Klimaschutzmanagerin Annika Nagai
Tel.: 05203 / 705-72
E-Mail: annika.nagai@gt-net.de

Weitere Informationen gibt es auch unter www.kreis-guetersloh.de.

Mai 2020

Termine

R: Mobiler Recyclinghof:
Annahme von Elektronik- und Metallschrott (in geringen Mengen)
In Werther am 05.05.2020 von 10.00-12.00 h und 15.00-18.00 h
auf dem Parkplatz am Sportplatz Meyerfeld
In Theenhausen am 14.05.2020 von 15.00-18.00 h am Buswendeplatz
In Häger am 20.05.2020 von 15.00-18.00 h am Parkplatz Leinenbrink



Der KLIMA-Stamm-Tisch trifft sich
einmal im Monat im Gasthof Ober-
mann im Herzen von Werther.
Die genauen Termine werden in der Presse
veröffentlicht. Wer dazu kommen möchte,
ist herzlich eingeladen.

18. KW

1 Fr

2 Sa

3 So

Tag der Arbeit

11.00 h Maisingen im
Stadtpark mit dem MG
„Liedertafel“

Maiwanderung des
TV Werther,
9.00h ab ZOB

Die Behälternisse
müssen am
Abholtag
ab 6.00 h
bereitstehen.

19. KW

4 Mo

5 Di

6 Mi

7 Do

8 Fr

9 Sa

10 So



15.00 h: Kaminesgespräch Haus
Tiefenstraße, Besuch im Kloster
Marienfeld (mit Führung)



Werther

Jeden Donnerstag von
15.00-18.00 h: Eine-Welt-Laden
im Lesecafé, Haus Werther



Konfirmation
Pastor Hanke/
Herr Becker
9.30 h, St.-Jacobi-Kirche

Komposttonne



20. KW

11 Mo

12 Di

13 Mi

14 Do

15 Fr

16 Sa

17 So



Treffen der BUND Ortsgruppe
Werther,
Infos unter 0173/7 20 71 46



Theenhausen



Erstkommunion

Eiserne und Gnadenkonfirmation
Pastor Splitter
14.30 h St.-Jacobi-Kirche

Restmülltonne



Papierabfuhr



21. KW

18 Mo

19 Di

20 Mi

21 Do

22 Fr

23 Sa

24 So



AWO Kleiderstube, jeden
Dienstag und Donnerstag von
15.00-17.30 h, Engerstraße 25



Häger

Christi Himmelfahrt



Gelber Sack



22. KW

25 Mo

26 Di

27 Mi

28 Do

29 Fr

30 Sa

31 So



Der BV Werther wird
100 Jahre alt!



Mallorca-Abend des BV Werther

Gala-Abend anlässlich des
100-jährigen Jubiläums
BV Werther

Pfingstsonntag
Historischer Umzug und
Familiennachmittag
anlässlich des
100-jährigen Jubiläums
BV Werther

RAUS AUS DEM HAUSHALT. REIN IN DEN KREISLAUF.

Abfälle nachhaltig entsorgen.
Wir kümmern uns darum.



Mulden- und Containerlieferung für:

- ☐ Garten- und Parkabfälle
- ☐ Bauschutt und Sperrmüll
- ☐ Industrie- und Gewerbeabfälle
- ☐ Sonderabfälle

Starten Sie jetzt unter
www.container.online
einfach günstig.

05201 / 7355 0

www.prezero.com

**pre
zero**

Steinreich statt artenreich?

Zweifelhafter Trend im Garten

Auch in Werther sind Stein- und Kiesschüttungen als neuster Trend in den Hausgärten zu beobachten.

Während sich bepflanzte Trockenmauern, versickerungsfähige Natursteinbeete und Kräuterspiralen durch eine mediterran anmutende trockenheitliebende Flora und Fauna auszeichnen, kann man die Kies- oder Splittflächen mit rechts und links je einem immergrünen Strauch nur als Steinwüsten bezeichnen. Naturnahes Leben findet dort, wo Pflanzen eine absolut untergeordnete Rolle spielen, ganz sicher nicht statt.

Aber warum das alles?

Der Grund für diese Entwicklung: Angeblich machen diese „Gärten“ keine Arbeit.

Aber, weit gefehlt! Zunächst muss die Fläche mit einem Wurzelschutzflies abgedeckt werden,



Weitere Informationen: www.gartenakademie.rlp.de, www.naturgarten.org

Foto: Werner Ollig, Gartenakademie Rheinland-Pfalz

sonst kommen Wildkräuter schon im ersten Jahr wieder ans Licht. Aber auch das Vlies bietet keinen dauerhaften Schutz, denn Samen – eingetragen durch den Wind, Vögel oder Ameisen – werden zwischen den Steinen wachsen. Laub weht im Herbst hinein, verrottet und unterstützt das Pflanzenwachstum. Hinzu kommen

Algen und Moose, die sich aber nur schwer wieder entfernen lassen.

Übrigens:

Auch das Mikroklima wird durch die Steinschüttungen negativ beeinflusst. Die tagsüber gespeicherte Hitze wird – genau wie bei anderen versiegelten Flächen –

in der Nacht langsam wieder abgegeben. Abkühlung bringt das nicht.

Und auch die Herkunft der Steine kann durchaus fragwürdig sein. Nicht selten kommen Steine auf den Markt, die in China oder Indien von Kindern gebrochen und zerkleinert wurden.

Hätten Sie's gewusst? Blühflächen im Vorgarten bereiten wenig Arbeit und bieten Insekten und Vögeln eine gute Nahrungsquelle. Außerdem blühen die Pflanzen über einen langen Zeitraum – ganz ohne Arbeitsaufwand! Bei mehrjährigen Saatmischungen entfällt sogar die Neueinsaat im folgenden Frühjahr.

Haben Sie Interesse an weiteren Infos zur naturnahen Gestaltung? Wenden Sie sich an das Büro der Umweltbeauftragten:
Dr. Nadine Dannhaus
Zimmer 28
Tel. 705-48
E-Mail: nadine.dannhaus@gt-net.de

Juni 2020

23. KW	1 Mo Pfingstmontag	2 Di Pfingstferien	3 Mi	4 Do Jeden Donnerstag von 15.00-18.00 h: Eine-Welt-Laden im Lesecafé, Haus Werther	5 Fr Klimaschutztag OWL	6 Sa	7 So Umwelttag Juniwanderung des TV Werther, 9.00h ab ZOB	Die Behälternisse müssen am Abholtag ab 6.00 h bereitstehen.
24. KW	8 Mo 1	9 Di 2 Werther Treffen der BUND Ortsgruppe Werther, Infos unter 0173/7 20 71 46	10 Mi 3 4	11 Do Fronleichnam	12 Fr 5 6 7 1 5	13 Sa 2 3 4 6 7	14 So	Komposttonne
25. KW	15 Mo 2 6	16 Di 1 3 5	17 Mi	18 Do	19 Fr 4 7	20 Sa	21 So Goldene und Diamantene Konfirmation Pastor Splitter, 9.45 h St.-Jacobi-Kirche	Restmülltonne
26. KW	22 Mo 1	23 Di 2 AWO Kleiderstube, jeden Dienstag und Donnerstag von 15.00-17.30 h, Engerstraße 25	24 Mi 3 4	25 Do 5 6 7 Der Eine-Welt-Laden im Lesecafé, Haus Werther, hat das letzte Mal vor den Ferien geöffnet!	26 Fr	27 Sa	28 So	Papierabfuhr
27. KW	29 Mo Beginn der Sommerferien 2 6 2 6	30 Di 1 3 5 1 3 4 5 7	Termine  Mobiler Recyclinghof in Werther am 09.06.2020 : Annahme von Elektronik- und Metallschrott (in geringen Mengen) von 10.00-12.00 h und 15.00-18.00 h auf dem Parkplatz am Sportplatz Meyerfeld  Der KLIMA-Stamm-Tisch trifft sich einmal im Monat im Gasthof Obermann im Herzen von Werther. Die genauen Termine werden in der Presse veröffentlicht. Wer dazu kommen möchte, ist herzlich eingeladen.					Gelber Sack



Ihr Experte für
Garten & Landschaft

Walter Tappe

Engerstr. 107
33824 Werther
Tel. 0 52 03/57 87
E-Mail: tappe-werther@t-online.de



Gegen Plastik in der Biotonne

GEG ist Teil der Kampagne #WIRFUERBIO in Westfalen

„Kein Plastik in die Biotonne!“ – Was für viele selbstverständlich ist, bildet den Kern der Kampagne #WIRFUERBIO in Westfalen, zu der sich sieben kommunale Abfallwirtschaftsgesellschaften zusammengeschlossen haben. Angelehnt an die Aktion, die hoch im Norden startete, soll die Aufmerksamkeit auf die Biotonne gelenkt werden.

„20 Jahre nach der Einführung der Biotonne sind die Verbraucher nachlässiger bei der Befüllung der Biotonne geworden. Immer mehr Störstoffe, darunter vor allem Plastik und auch Plastiktüten, landen inzwischen in der Biotonne“, fasst Thomas Grund-

mann das Problem zusammen, vor dem alle Bioabfallverwerter stehen. Er ist Geschäftsführer der GEG (Gesellschaft zur Entsorgung von Abfällen Kreis Gütersloh) und der AWG (Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf).



Diese Aufkleber für die Biotonne gibt es kostenlos online auf www.wirfuerbio.de oder im Büro der Umweltbeauftragten der Stadt Werther (Westf.), Zimmer 28.



Die sieben Entsorgungsgesellschaften haben in ihren kreiseigenen Kompostwerken die Beobachtung gemacht, dass immer häufiger Dinge in der Biotonne landen, die dort nicht hineingehören. Beispiel Kaffee: Pulverkaffee und Filter sind ein klarer Fall für die Biotonne, moderne Kaffeekapseln hingegen nicht. Das Kunststoffgehäuse zersplittert während der Verarbeitung im Kompostwerk, die Splitter landen

im fertigen Kompost und damit im Garten oder auf dem Feld. Dieses Beispiel zeigt: Wer seinen Abfall konsequent richtig trennt, kann sich im eigenen Haushalt aktiv für den Umwelt- und Klimaschutz engagieren. Mit der Kampagne #WIRFUERBIO in Westfalen wollen die Beteiligten für eine sortenreine Bioabfallfasserfassung werben und sagen daher gemeinsam: „Kein Plastik in die Biotonne!“

Bioabfall in Zahlen

- Die Menge der gesammelten Bio- und Grünabfälle in Westfalen ist absolute Spitze, es kommen 183 Kilo pro Person und Jahr zusammen.
- Der gesammelte Restmüll ist weniger: Durch die konsequente Mülltrennung sind das nur 143 Kilo pro Person und Jahr.
- Aber: Die Qualität des gesammelten Bioabfalls sinkt.
- Sogenannte biologisch abbaubare (Kunststoff-)Sammelbeutel gehören NICHT in die Biotonne.
- Weitere Infos rund um die Kampagne auf www.wirfuerbio.de/geg-gt

Kontakt:

Abfallberatung
Simone Marquardt
Tel.: 705-65

Termine		27. KW	1 Mi	2 Do	3 Fr	4 Sa	5 So	Die Behältnisse müssen am Abholtag ab 6.00 h bereitstehen.
 Mobiler Recyclinghof in Werther am 07.07.2020: Annahme von Elektronik- und Metallschrott (in geringen Mengen) von 10.00-12.00 h und 15.00-18.00 h auf dem Parkplatz am Sportplatz Meyerfeld  Der KLIMA-Stamm-Tisch trifft sich einmal im Monat im Gasthof Obermann im Herzen von Werther. Die genauen Termine werden in der Presse veröffentlicht. Wer dazu kommen möchte, ist herzlich eingeladen.				 		Juliwanderung des TV Werther, 9.00h ab ZOB		
28. KW	6 Mo	7 Di	8 Mi	9 Do	10 Fr	11 Sa	12 So	
	  Werther	 	     In den Sommerferien ist der Eine-Welt-Laden geschlossen.	    				
29. KW	13 Mo	14 Di	15 Mi	16 Do	17 Fr	18 Sa	19 So	
 	  		AWO Kleiderstube, jeden Dienstag und Donnerstag von 15.00-17.30 h, Engerstraße 25	 				
30. KW	20 Mo	21 Di	22 Mi	23 Do	24 Fr	25 Sa	26 So	
		 	  					
31. KW	27 Mo	28 Di	29 Mi	30 Do	31 Fr	August 1 Sa	August 2 So	
   	       			 	August 24-Stunden-Schwimmen	August 24-Stunden-Schwimmen Augustwanderung des TV Werther, 9.00h ab ZOB		

BIOMÜLL
kann mehr.



KEIN PLASTIK IN DIE BIOTONNE.

AUCH KOMPOSTIERBARE PLASTIKTÜTEN DÜRFEN NICHT IN DIE BIOTONNE.

www.wirfuerbio.de/geg-gt



#WIRFUERBIO



Der persönliche ökologische Fußabdruck

Welche Spuren hinterlassen Sie?

Seit der globalen Bewegung Fridays for Future und der wachsenden Beachtung des Themas Nachhaltigkeit in der breiten Öffentlichkeit sind die Chancen und die Akzeptanz für die Umsetzung dringender Klimaschutzmaßnahmen deutlich gestiegen.

Leider ist das Thema Klimaschutz nun alles andere als einfach. Stark vereinfacht ist die Emission von CO₂ maßgeblich für die Klimaerwärmung verantwortlich.

Beispielsweise stellt der Verzicht auf innerdeutsche Flüge einen guten Ansatz dar (0,3% Anteil am CO₂-Ausstoß) um den CO₂-Fußabdruck zu reduzieren; jedoch nur unter der Voraussetzung, dass ein Umstieg auf die Schiene und nicht das Auto erfolgt. Zur Verlagerung der Reisen auf die Schiene sind zunächst jedoch wiederum hohe Investitionen in das derzeit überlastete Schienennetz notwendig. Auch diese Investitionen beein-

flussen negativ unsere Ökobilanz (Flächenverbrauch, Energie). Als Konsequenz aus diesem Beispiel würde nur eine Verhaltensänderung (Verzicht auf Reisen) zu einer schnellen Reduktion der CO₂-Emission führen.

In Deutschland verteilen sich die CO₂-Emissionen wie folgt (Stand 2018):

Energieerzeugung: 41 %
Industrie: 22 %
Verkehr: 16 %
Haushalte: 10 %
Landwirtschaft: 9 %

Die totalen CO₂-Emissionen in einem typischen Haushalt ergeben folgendes Bild:

Strom: 2,1 t
Heizung: 5,1 t
Auto: 2,3 t pro Jahr.

Interessant in diesem Zusammenhang ist auch ein Ausflug in unsere Ernährung. So lässt sich für die Herstellung von 1 kg Lebensmittel der Ausstoß an CO₂ (in kg) berechnen:

Butter: 24 kg
Rindfleisch: 13 kg
Käse: 8,3 kg

Schweinefleisch/
Geflügel: 3,3 kg
Gemüse/Salat (regional): 0,15 kg
Daraus folgt, dass eine vegetarische oder gar vegane Ernäh-

rung einen erheblichen Anteil zum Klimaschutz leistet.

Unter www.fussabdruck.de lässt sich ein persönlicher ökologischer Fußabdruck ermitteln, der erste Erkenntnisse liefert, wo jeder Einzelne CO₂ einsparen kann.



Info

Zur Sicherstellung der Umsetzung ökologischer Maßnahmen ist es extrem wichtig, diese gesellschaftskompatibel zu gestalten.

Der Klimastammtisch in Werther hat sich dieses zur Aufgabe gemacht. Bei den Treffen (1. Montag im Monat um 19:30 Uhr in der Gaststätte Obermann) werden Umwelt-Themen und mögliche Umsetzungen diskutiert und initiiert. Ansprechpartner: Ekkehard Härtel



August 2020

32. KW	3 Mo	4 Di	5 Mi	6 Do	7 Fr	8 Sa	9 So	Die Behältnisse müssen am Abholtag ab 6.00 h bereitstehen.
	 	 	    	    	OPUS-ARTE-OPERA Werther Opernsommer Bürgerbegegnungsstätte „Haus Werther“			
33. KW	10 Mo	11 Di	12 Mi	13 Do	14 Fr	15 Sa	16 So	Komposttonne 
 	Ende der Sommerferien   		Ab heute hat der Eine-Welt-Laden im Lesecafé, Haus Werther, wieder jeden Donnerstag von 15.00–18.00 h geöffnet  Theenhausen	 				
34. KW	17 Mo	18 Di	19 Mi	20 Do	21 Fr	22 Sa	23 So	Restmülltonne 
	 	 	  					
35. KW	24 Mo	25 Di	26 Mi	27 Do	28 Fr	29 Sa	30 So	Papierabfuhr 
   	       		AWO Kleiderstube, jeden Dienstag und Donnerstag von 15.00–17.30 h, Engerstraße 25	 				
36. KW	31 Mo	Termine						
	 Mobiler Recyclinghof: Annahme von Elektronik- und Metallschrott (in geringen Mengen) In Werther am 04.08.2020 von 10.00–12.00 h und 15.00–18.00 h auf dem Parkplatz am Sportplatz Meyerfeld In Theenhausen am 13.08.2020 von 15.00–18.00 h am Buswendeplatz In Häger am 18.08.2020 von 15.00–18.00 h am Parkplatz Leinenbrink			 Der KLIMA-Stamm-Tisch trifft sich einmal im Monat im Gasthof Obermann im Herzen von Werther. Die genauen Termine werden in der Presse veröffentlicht. Wer dazu kommen möchte, ist herzlich eingeladen.				

Zeit für die Gartengestaltung!



Ihr Experte für
Garten & Landschaft

33824 Werther, ☎ 05203 9741-0
www.gartenbau-mauth.de

v.chamier +
mauth®

Garten- und
Landschaftsbau
Straßen-
und Tiefbau

Für Sie da,
seit über
50 Jahren.

Es wird immer heißer!

Die letzten beiden Sommer waren auch bei uns in Werther außergewöhnlich heiß und trocken mit der Folge, dass selbst hier in unseren Breiten das Wasser knapp wurde. Gleichzeitig nehmen lokale Starkregenereignisse mit hohen Niederschlagsmengen zu. Um diesen durch den Klimawandel verursachten Entwicklungen entgegenzutreten zu können, lässt die Stadt Werther (Westf.) derzeit ein Klimaschutzteilkonzept „Anpassung an den Klimawandel“ erstellen.

Im bestehenden Klimaschutzkonzept der Stadt Werther (Westf.) liegen die Schwerpunkte auf der Einsparung von CO₂ in den Bereichen Gebäude und Energieerzeugung. Das Handlungsfeld der Klimafolgenanpassung wird nur kurz angeschnitten. Um mit den wachsenden Herausforderungen, die der Klimawandel für Werther mit sich bringt, zukünftig besser umgehen zu können, werden mit dem Klimaschutzteilkonzept konkrete Maßnahmen erarbeitet, die bei uns vor Ort umgesetzt werden können.

In Werther wurden bereits in der Vergangenheit in verschiedenen Bereichen Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel ergriffen, wie z.B. die Errichtung von

Regenrückhaltebecken oder die Neuschaffung innerstädtischer Grün- und Blühflächen.

Mit dem Klimaschutzteilkonzept „Anpassung an den Klimawandel“ sollen nun in den folgenden Bereichen Schwerpunkte gesetzt werden:

- Menschliche Gesundheit und soziale Konsequenzen
- Biodiversität in innerstädtischen Bereichen
- Landwirtschaft
- Starkregenereignisse in innerstädtischen Gebieten

Das Klimakonzept wird unter Einbindung relevanter Akteure und deren Fachwissen erarbeitet, um eine erfolgreiche Umsetzung zu erleichtern.



Auch Bäume leiden unter Hitze und Trockenheit.

Foto: Stadt Werther (Westf.)

Info

Weitere Informationen zum Klimaschutzteilkonzept „Anpassung an den Klimawandel“ finden Sie auf der Internetseite der Stadt Werther (Westf.) in der Rubrik „Leben“ (Unterrubrik „Klimaschutz & Energie“).

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an die Klimaschutzmanagerin der Stadt Werther (Westf.)
Annika Nagai
Tel.: 05203 / 705-72
E-Mail:
annika.nagai@gt-net.de



September 2020

Termine	36. KW	1 Di	2 Mi	3 Do	4 Fr	5 Sa	6 So	Die Behältnisse müssen am Abholtag ab 6.00 h bereitstehen.
	  Werther	 	    	    	Oktobertag BV Werther	Septemberwanderung des TV Werther, 9.00h ab ZOB		
37. KW	7 Mo	8 Di	9 Mi	10 Do	11 Fr	12 Sa	13 So	Komposttonne 
 	   Treffen der BUND Ortsgruppe Werther, Infos unter 0173/7 20 71 46		Jeden Donnerstag von 15.00–18.00 h: Eine-Welt-Laden im Lesecafé, Haus Werther	 				
38. KW	14 Mo	15 Di	16 Mi	17 Do	18 Fr	19 Sa	20 So	Restmülltonne  Papierabfuhr 
	 AWO Kleiderstube, jeden Dienstag und Donnerstag von 15.00–17.30 h, Engerstraße 25	 	  			Silberne Konfirmation Pastor Splitter, 9.45 h St. Jacobi-Kirche		
39. KW	21 Mo	22 Di	23 Mi	24 Do	25 Fr	26 Sa	27 So	Gelber Sack 
   	       			 	Feminin-Secondhand Flohmarkt im Haus Werther Infos unter 705-62 17. Böckstiegel-Lauf			
40. KW	28 Mo	29 Di	30 Mi	Termine				
		 	 Mobiler Recyclinghof in Werther am 01.09.2020 : Annahme von Elektronik- und Metallschrott (in geringen Mengen) von 10.00–12.00 h und 15.00–18.00 h auf dem Parkplatz am Sportplatz Meyerfeld  Der KLIMA-Stamm-Tisch trifft sich einmal im Monat im Gasthof Obermann im Herzen von Werther. Die genauen Termine werden in der Presse veröffentlicht. Wer dazu kommen möchte, ist herzlich eingeladen.					

RAUS AUS DEM HAUSHALT. REIN IN DEN KREISLAUF.

Abfälle nachhaltig entsorgen.
Wir kümmern uns darum.



Mulden- und Containerlieferung für:

-  Garten- und Parkabfälle
-  Bauschutt und Sperrmüll
-  Industrie- und Gewerbeabfälle
-  Sonderabfälle

Starten Sie jetzt unter
www.container.online
einfach günstig.

 05201 / 7355 0

 www.prezero.com

pre
zero

Die Nacht wird immer heller...



Nächtliche Lichtverschmutzung in Europa.

Quelle: NASA

Wenn man abends durch Werther (Westf.) geht, fällt einem auf, wie hell es an manchen Ecken ist. Da gibt es die klassische Straßenbeleuchtung, aber auch angeleuchtete Gebäude oder Kunstwerke oder die Beleuchtung von Firmen und Geschäften.

Während Laternen an Straßen und Gehwegen vor allem einen Sicherheitsaspekt bieten, dient das Anleuchten von z.B. besonderen Gebäuden sowie Firmen

und Geschäften vor allem der Aufmerksamkeit oder Werbung. Diese helle Beleuchtung durch künstliches Licht in der Nacht, hier vor allem der Einsatz von

klassischen LED-Leuchten, hat aber ihre Schattenseiten. Diese erhalten immer mehr Aufmerksamkeit und der Begriff der „Lichtverschmutzung“ ist ent-

standen. Vor allem in Hinblick auf den Artenschutz ist die heutige Lichtverschmutzung kritisch zu sehen. Viele dämmerungs- und nachtaktive Insekten und Tiere, aber auch Vögel und Pflanzen werden in ihrem natürlichen Lebensraum und Rhythmus gestört, mit weitreichenden Folgen für das ökologische Gleichgewicht.

Aber auch auf die menschliche Gesundheit hat das „blaue Licht“ von LED-Lampen negative Auswirkungen. So wird z. B. der Schlafrhythmus des Menschen gestört und wir finden nicht ausreichend Regeneration in der Nacht.

Ein optimierter und dem tatsächlichen Lichtbedarf angepasster Einsatz von Lichtquellen trägt daher nicht nur zur Artenvielfalt und der Gesundheit von jedem Einzelnen von uns bei, sondern ermöglicht darüber hinaus in der Nacht den Blick in einen sternenreichen Himmel.

Tipps zur Reduzierung der Lichtverschmutzung

- Einsatz von Bewegungsmeldern an Häusern, Firmen und in Gewerbegebieten
- Zeitschaltung/Reduzierung von Straßenbeleuchtung in der Nacht
- Optimierter Einsatz künstlicher Beleuchtung durch Lichtlenkung
- Umstellung auf Lampen mit gelbem Lichtspektrum

Kontakt:

Büro der
Umweltbeauftragten

Dr. Nadine Dannhaus

Tel: 705-48

E-Mail:

nadine.dannhaus@gt-net.de

Oktober 2020

Termine				40. KW	1 Do	2 Fr	3 Sa	4 So	Die Behältnisse müssen am Abholtag ab 6.00 h bereitstehen.
 Mobiler Recyclinghof in Werther am 06.10.2020: Annahme von Elektronik- und Metallschrott (in geringen Mengen) von 10.00–12.00 h und 15.00–18.00 h auf dem Parkplatz am Sportplatz Meyerfeld  Melden Sie sich jetzt zur Herbsthäckselaktion an. Telefon: 705-65 oder unter www.stadt-werther.de  Der KLIMA-Stamm-Tisch trifft sich einmal im Monat im Gasthof Obermann im Herzen von Werther. Die genauen Termine werden in der Presse veröffentlicht. Wer dazu kommen möchte, ist herzlich eingeladen.				    	    	Tag der Dt. Einheit	Oktoberwanderung des TV Werther, 9.00h ab ZOB Goldener Oktober verkaufsoffener Sonntag		
41. KW	5 Mo	6 Di	7 Mi	8 Do	9 Fr	10 Sa	11 So	Komposttonne 	
 	    Werther		Jeden Donnerstag von 15.00–18.00 h: Eine-Welt-Laden im Lesecafé, Haus Werther	 					
42. KW	12 Mo	13 Di	14 Mi	15 Do	16 Fr	17 Sa	18 So	Restmülltonne 	
 Beginn der Herbstferien	 Treffen der BUND Ortsgruppe Werther, Infos unter 0173/7 20 71 46	 	  		Ortsschau Kleintierzuchtverein Werther e.V.	Ortsschau Kleintierzuchtverein Werther e.V.	Papierabfuhr 		
43. KW	19 Mo	20 Di	21 Mi	22 Do	23 Fr	24 Sa	25 So	Gelber Sack 	
        	  		AWO Kleiderstube, jeden Dienstag und Donnerstag von 15.00–17.30 h, Engerstraße 25	 	Ende der Herbstferien				
44. KW	26 Mo	27 Di	28 Mi	29 Do	30 Fr	31 Sa	November 1 So		
		 	    	    	 Reformationstag Werther Häger	Novemberwanderung des TV Werther, 9.00h ab ZOB Allerheiligen			



**Entscheiden
ist einfach.**

Weil die Sparkasse verantwortungsvoll mit einem Kredit helfen kann.

Sparkassen-Privatkredit.



Wenn's um Geld geht

**Kreissparkasse
Halle (Westf.)**

www.kskhalle.de/kredite

Faire Kleidung

Mode ohne Ausbeutung

Kleidung ist unser engster Begleiter: Wir tragen sie auf der Haut, sie schützt, wärmt und schmückt uns. Obwohl wir so eine enge Verbindung mit ihr haben, machen wir uns selten Gedanken darüber, wo und wie sie produziert wird.

Gerade beim Bekleidungskonsum haben in den vergangenen Jahren rasante Entwicklungen stattgefunden. „Fast Fashion“ – die schnelle Mode – ist heute Normalität. Während Kleidung früher zu den langlebigen Gebrauchsgütern zählte, ist sie heute für viele zur Verbrauchsgüter geworden: günstig kaufen, wenig tragen, schnell entsorgen. Die Kosten tragen in der Regel die Textilarbeiterinnen und am Ende unsere Umwelt, denn die Textiltrends von heute sind der Müll von morgen. Schon die Produktion findet oft unter extrem umweltfeindlichen Bedingungen statt. Der bewusste Kauf fairer Kleidung ist deshalb ein wichtiger Beitrag für mehr soziale Gerech-

tigkeit und ökologische Nachhaltigkeit.

Prinzipiell ist Kleidung dann fair, wenn die Menschen in der gesamten Produktions- und Lieferkette grundlegende Rechte haben, von ihrer Arbeit leben können und durch sie keine gesundheitlichen Schäden davontragen. Gerechte Bezahlung, geregelte Arbeitszeiten, Urlaub, Gesundheitsschutz, Verzicht auf Kinderarbeit und kein Einsatz von Pestiziden gehören dazu. Faire Kleidung zu finden ist oft nicht ganz einfach. Eine Viel-



Copyright: Adobe Stock - Odua Images

zahl von Siegeln und Zertifikaten versprechen einwandfreie Produkte, sind aber oft nur halbherzig. Seriöse Siegel werden nach Prüfung durch unabhängige, externe Institutionen vergeben, nach klaren Richtlinien, weltweit einheitlichen Standards, regelmäßigen Audits und Prüfberichten.

Wer nachhaltig einkauft, kann etwas bewegen! Deshalb gilt: Kleidung bewusst kaufen, Fehl-

käufe vermeiden und immer wieder in Geschäften nach fairer Kleidung fragen!

„Der grüne Knopf“

„Der grüne Knopf“ ist ein neu eingeführtes staatliches Textilsiegel. Es soll fair und ökologisch produzierte Kleidung auf den ersten Blick sichtbar machen und wird bis Mitte 2021 erprobt. Ob sich das Siegel durchsetzt, bleibt abzuwarten.

Faire Kleidung finden:

Das Portal www.siegelklarheit.de, betrieben vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, unterstützt Sie beim nachhaltigen Einkauf. Sortiert nach Produktgruppen werden vorhandene Siegel dargestellt, bewertet und erläutert.

Das Infoportal www.getchanged.net zeigt Brands und Stores (Marken und Geschäfte) in Deutschland, Österreich und der Schweiz, die nach strikten Nachhaltigkeitsstandards produzieren und verkaufen.



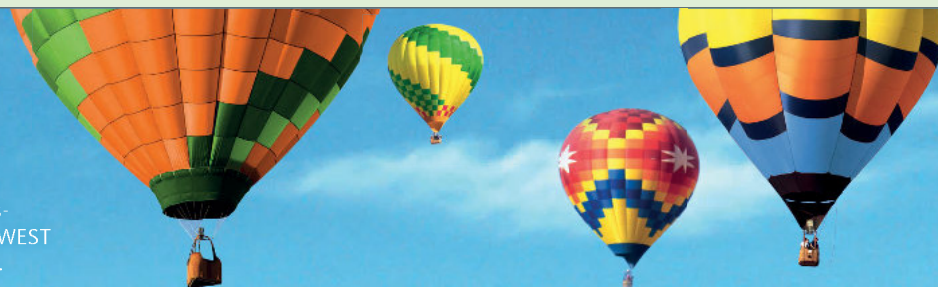
November 2020

45. KW	2 Mo	3 Di	4 Mi	5 Do	6 Fr	7 Sa	8 So	Die Behältnisse müssen am Abholtag ab 6.00 h bereitstehen.
  Im dieser Woche wird die Saison-Komposttonne das letztes Mal im Rahmen der Kompostabfuhr entleert!	    Werther			 	 Werther Theenhausen 15.00-18.00 h: Eine-Welt-Basar, Haus Werther	11.00-17.00 h: Eine-Welt-Basar, Haus Werther Wunderwelt der Farben, Lichter, Düfte verkaufsoffener Sonntag		
46. KW	9 Mo	10 Di	11 Mi	12 Do	13 Fr	14 Sa	15 So	Komposttonne 
	 Treffen der BUND Ortsgruppe Werther, Infos unter 0173/7 20 71 46	   Theenhausen	   Jeden Donnerstag von 15.00-18.00 h: Eine-Welt-Laden im Lesecafé, Haus Werther		 Werther Häger 			
47. KW	16 Mo	17 Di	18 Mi	19 Do	20 Fr	21 Sa	22 So	Restmülltonne 
   	       		AWO Kleiderstube, jeden Dienstag und Donnerstag von 15.00-17.30 h, Engerstraße 25	 	 Werther Theenhausen			
48. KW	23 Mo	24 Di	25 Mi	26 Do	27 Fr	28 Sa	1. Advent 29 So	Papierabfuhr 
		   Häger	    	    				
49. KW	30 Mo	Termine						
 	 Schadstoffannahme 14.11.2020: 09.00-11.30 h Mühlenstraße (Parkplatz hinter dem Rathaus), 11.45-13.00 h Weststraße Am Hang (Schulbushaltestelle), 13.15-14.00 h Häger (Parkplatz Leinenbrink), 14.15-15.00 h Theenhausen (Buswendeplatz)	 Mobiler Recyclinghof: Annahme von Elektronik- und Metallschrott (in geringen Mengen) In Werther am 03.11.2020 von 10.00-12.00 h und 15.00-18.00 h auf dem Parkplatz am Sportplatz Meyerfeld In Theenhausen am 11.11.2020 von 15.00-18.00 h am Buswendeplatz In Häger am 25.11.2020 von 15.00-18.00 h am Parkplatz Leinenbrink	 Melden Sie sich jetzt zur Herbsthäckselaktion an. Telefon: 705-65 oder unter www.stadt-werther.de	 Der KLIMA-Stamm-Tisch trifft sich einmal im Monat im Gasthof Ober- mann im Herzen von Werther. Die genauen Termine werden in der Presse ver- öffentlicht. Wer dazu kommen möchte, ist herzlich eingeladen.				

Restlos lastlos.

Regionale Wertschöpfung.

Vor allem Bürger und Gewerbebetriebe erwarten, dass Abfälle schnell und umweltkonform entsorgt werden. Die beiden Kreisgesellschaften AWG und GEG sorgen gemeinsam mit der ECOWEST für eine verlässliche Verwertung und Beseitigung von Abfällen.






AWG GEG ECOWEST
 Zwei Kreise, drei Gesellschaften, ein Auftrag.

www.geg-gt.de

Ein Becher für 26 Kommunen

Einzigartige Kooperation schont die Umwelt

Den Coffee-to-go umweltfreundlich genießen: Das klappt im Kreis Gütersloh mit dem grünen Pfandbecher. Seit Mitte 2019 machen alle 13 Kommunen mit – und darüber hinaus auch die 13 Kommunen im Nachbarkreis Warendorf. Das System ist ganz einfach: Für 1 Euro Pfand bekommt man an den Ausgabestellen einen Kaffee im Becher, bei der Rückgabe gibt es den Euro zurück, und der Becher wird gespült. Bis zu 500 Mal ist er wiederverwendbar, mikrowellen- und spülmaschinenfest, recycelbar und made in Germany.



Rebecca Deppe und Ilka Kleikemper (AWG/GEG) haben die einzigartige Kooperation geknüpft. Foto: GEG

Hinter den Bechern steht das System CUPFORCUP. „Wir haben uns verschiedene Systeme ange-

schaут und uns bewusst dafür entschieden“, erklärt Ilka Kleikemper, Leitung Unternehmens-

kommunikation der GEG/AWG. Das hat alle 26 Kommunen überzeugt, zumal die allermeisten schon an die Einführung eines eigenen Pfandbechers gedacht hatten. Das tolle: Die Ausgabe und Rückgabe der Becher funktioniert sogar bundesweit und darüber hinaus, denn CUPFORCUP ist in vielen weiteren Städten unterwegs.

Unter der Regie von GEG und AWG und in Kooperation mit den Bäckerinnungen beider Kreise haben die Kommunen vor Ort alle Bäcker angesprochen und abgefragt, wer zur Ausgabestelle werden möchte. Das ist einzigartig und zeichnet die Mehrwegbecherkampagne von GEG und AWG aus – so konnte erreicht werden, dass sehr viele, auch kleinere Cafés und Backshops mitmachen. Unter anderem mit im Boot sind McDonalds in Gütersloh und Bertelsmann. „So entsteht ein flächendeckendes Netz.



Für den Kunden ist es jetzt ganz einfach, etwas für die Umwelt und den Klimaschutz zu tun: durch Abfallvermeidung“, freut sich Ilka Kleikemper.

Der quietschgrüne Becher bekommt inzwischen schon Verstärkung durch Cups in anderen Farben. Kleikemper: „Das ist gewünscht und zeigt, dass das System funktioniert. Da landet dann schon mal ein Becher aus Paderborn in Gütersloh oder ein Verler Becher in Münster.“

Ausgabestellen in Ihrer Nähe:

Eine Liste der Ausgabestellen im Kreis Gütersloh finden Sie unter www.cupforcup.de/#karte



Nach und nach bekommen die grünen Cups Verstärkung in anderer Farbe: CUPFORCUP funktioniert bundesweit.

Dezember 2020

Termine	49. KW	1 Di	2 Mi	3 Do	4 Fr	5 Sa	2. Advent 6 So	Die Behälternisse müssen am Abholtag ab 6.00 h bereitstehen.
	    Werther				 	14. Hägeraner Advent, 14.00 h Bürgerhaus Häger	Dezemberwanderung des TV Werther, 9.00h ab ZOB	
50. KW	7 Mo	8 Di	9 Mi	10 Do	11 Fr	12 Sa	3. Advent 13 So	Komposttonne 
	 Treffen der BUND Ortsgruppe Werther, Infos unter 0173/7 20 71 46	 	   Jeden Donnerstag von 15.00-18.00 h: Eine-Welt-Laden im Lesecafé, Haus Werther	Christkindlmarkt Werther	Christkindlmarkt Werther	Christkindlmarkt Werther		
51. KW	14 Mo	15 Di	16 Mi	17 Do	18 Fr	19 Sa	4. Advent 20 So	Restmülltonne 
        	  		AWO Kleiderstube, jeden Dienstag und Donnerstag von 15.00-17.30 h, Engerstraße 25	 				Papierabfuhr 
52. KW	21 Mo	22 Di	23 Mi	24 Do	25 Fr	26 Sa	27 So	Gelber Sack 
	      	Beginn der Winterferien	Heiligabend     		1. Weihnachtstag	2. Weihnachtstag		
1. KW	28 Mo	29 Di	30 Mi	31 Do	Termine			
 	  			Silvester	 Mobiler Recyclinghof in Werther am 01.12.2020 : Annahme von Elektronik- und Metallschrott (in geringen Mengen) von 10.00-12.00 h und 15.00-18.00 h auf dem Parkplatz am Sportplatz Meyerfeld			 Der KLIMA-Stamm-Tisch trifft sich einmal im Monat im Gasthof Obermann im Herzen von Werther. Die genauen Termine werden in der Presse veröffentlicht. Wer dazu kommen möchte, ist herzlich eingeladen.

BIOMÜLL
kann mehr.



KEIN PLASTIK IN DIE BIOTONNE.

AUCH KOMPOSTIERBARE PLASTIKTÜTEN DÜRFEN NICHT IN DIE BIOTONNE.

www.wirfuerbio.de/geg-gt



#WIRFUERBIO



Entsorgungsmöglichkeiten

Entsorgung von Grünabfällen, Haus- und Sperrmüll:

Entsorgungspunkt Nord der GEG in Halle/Künsebeck
Im Hagen 1a
33790 Halle (Westfalen)
Telefon: 0 52 01-66 5584

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.00 – 16.30 Uhr

Samstag 9.00 – 13.00 Uhr

In den Monaten Dezember, Januar und Februar ist nur der 1. Samstag im Monat geöffnet.

Entsorgung von Bauschutt, Boden und asbesthaltigen Stoffen:

Entsorgungspunkt Borgholzhausen
Barenbergweg 47a
33829 Borgholzhausen
Telefon: 0 54 25-15 05

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.00 – 16.30 Uhr

Kostenlose Abgabe von Elektrogeräten, Metall- und Elektroschrott sowie Fahrräder:

Elektrogeräte, Metall- und Elektroschrott sowie Fahrräder können kostenlos beim mobilen Recyclinghof abgegeben werden (Termine siehe Umweltkalender).

Die Arbeitslosenselbsthilfe Gütersloh e.V. (ASH) holt große, sperrige Geräte wie Kühlschränke, Trockner oder Waschmaschinen auch kostenlos bei Ihnen ab (Geräte müssen an der Straße stehen!). Die Anmeldekarte erhalten Sie im Rathaus der Stadt Werther (Westf.).

Kostenlose Abgabe von Schadstoffen:

Schadstoffe können jeden 1. Freitag im Monat in der Zeit von 13.30 – 16.30 Uhr kostenlos beim Schadstoffmobil auf dem Gelände des Entsorgungspunktes Nord in Halle/Künsebeck abgegeben werden.



Sie sind sich nicht sicher, wo Sie Ihren Abfall entsorgen können? Rufen Sie einfach an. Das Büro der Umweltbeauftragten hilft Ihnen gerne weiter:

Dr. Nadine Dannhaus
Telefon 705-48

Simone Marquardt
Telefon 705-65



Dschungelführer Umweltschutz



... zum Leben und Genießen

Stadt Werther (Westf.)

E-Mail-Adressen der Mitarbeiter der Stadt Werther (Westf.)
Vor- und Zuname mit der Endung
@gt-net.de, z.B. werner.schroeder@gt-net.de

Büro der Umweltbeauftragten:
Umwelt- und Abfallberatung
Dr. Nadine Dannhaus 705-48
Simone Marquardt 705-65

Fachbereich 1, Service, Schule, Kultur, Sport
Guido Neugebauer 705-13

Fachbereich 2, Finanzen | Stadtwerke
Rainer Demoliner 705-50

Fachbereich 3, Ordnungs- und Sozialwesen
Jürgen Pilgrim 705-43

Fachbereich 4, Planen und Bauen
Jens Kreiensiek 705-60

Gleichstellungsbeauftragte
Nora Breuer 705-62

Bauhof
Lars Dilba 705-68



Gesellschaft zur Entsorgung von Abfällen Kreis Gütersloh mbH
Telefon: 05241/8527-47, info@geg-gt.de

Geschäftsführung
Thomas Grundmann 05241 85-2739

Schadstoffsammlung 0800 2334859

Entsorgungspunkt Nord (Halle/Westf.)
05201 665584

Entsorgungspunkt Gütersloh
05241 9619470

Entsorgungspunkt Borgholzhausen
05425 1505

Entsorgungszentrum ECOWEST
02524 9307-0



Umweltbildung/Führungen
Michael Dierkes 02524 9307-410
michael.dierkes@awg-waf.de

ECOWEST
Gewerbeabfallentsorgung
Jürgen Böhme 02524 9307-451
juergen.boehme@ecowest.de

Kompostierungsanlage im Kreis Gütersloh
www.kompotec.de 05241 92290

Kreis Gütersloh
Telefon: 05241 / 85 + Durchwahl

E-Mail-Adressen der Mitarbeiter
Vor- und Zuname mit der Endung
@kreis-guetersloh.de
z.B. luise.fleiter@kreis-guetersloh.de

Abteilung Umwelt

Auskunft
Luise Fleiter 2702

Abbrüche und Recyclingbaustoffe
Martina Maaskerstingjost 2748

Abfall in der Landschaft
Astrid Hiemer 2751
oder jede Polizeidienststelle
oder jedes Ordnungsamt der Städte und Gemeinden

Abfallsammler und -beförderer
Sandra Prill 2745

Altlasten und Bodenschutz
Meinolf Weber 2740
Martina Maaskerstingjost 2748

Abgrabungen
Eberhard Beckemeyer 2716
Kim Sotowitz 2725

Landschaftsplanung
Hans-Georg Westermann 2710
Hans-Martin Bröskamp 2713

Naturschutzgebiete
Thomas Bierbaum 2712

Waldumwandlungen
Hans-Martin Bröskamp 2713

Verstöße gegen das Landschaftsrecht
Astrid Hiemer 2751

Bauen im Außenbereich
Nicola Brandstetter 2715
Ulrike Rediker-Authmann 2723
Hanna Bante 2714

Teiche und Kleingewässer, Renaturierung von Gewässern, Uferrandstreifen
Ulrike Rediker-Authmann 2723

Bodenaufschüttungen
Wolfgang Schulze 2708
Thomas Bierbaum 2712

Bauleitplanung
Annette Pagenkemper 2717

Vertragsnaturschutz
Albert Ewerszumrode 2726
Anja Surmann 2724

Artenschutz, Haltung geschützter Arten, Tiergehege
Susanne Siefert 2718
Bettina Landwehrjohann 2727
Thomas Bierbaum 2712

Reiterplaketten
Anja Surmann 2724

Wandern und Reiten in der Landschaft
Anja Surmann 2724

Erneuerbare Energien und Altbausanierung
Ursula Thering 2762

Grünes Telefon
Luise Fleiter 2702

Klimaschutzprojekte
Kim Nadine Ortmeier 2763

Mobilität
Christopher Schmiegel 2764

**Abteilung Tiefbau/
untere Wasserbehörde**

Handhabung wassergefährdender Stoffe
Viktor Altemark 2629

Kleinkläranlagen/Klärschlammausbringung
Jutta Baucke 2643

Benutzung von Gewässern, wasserrechtliche Fragen, Wasserschutzgebiete
Thorsten Junker 2602

für Borgholzhausen, Halle, Harsewinkel, Herzebrock-Clarholz, Steinhagen, Versmold, Werther:
Thomas Wegner 2606

Gewässerverunreinigung
Thorsten Junker 2602
oder jede Polizeidienststelle

Kultur- und Wasserbau
Gewässerunterhaltung, Gewässerbau
Stefan Sibilski 2631

Öffentlicher Personennahverkehr
Doris Wellerdick 2624

Hotline Fahrplanauskunft 01801-339933

Abteilung Gesundheit

Trinkwasserüberwachung
für Versmold (A-F), Werther
Birgit Peitzmeier 1665

Öffentliche Hausinstallationen
Birgit Peitzmeier 1665

Legionellen
Frank Zimmermann 1654
Bernhard Reinecke 1644

Gesundheitlicher Umweltschutz
Antje Herrmann 1669
Agnes Wehmeier 1667
Monika Böhmer 1690

Umweltmedizin
Dr. Christiane Kelm-Dirkmorfeld 167

Abteilung Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung

Lebensmittelüberwachung
Dr. Susanne Lamy 1315
Vera Bihn 1323

Tierkörperbeseitigung
Günter Brehms 1306
Siegfried Erichlandwehr 1325

Tierschutz/Tierseuchenbekämpfung
Dr. Johanna Neudecker 1307
Holger Hornberg 1333

VERSCHIEDENE ORGANISATIONEN

NABU
(Naturschutzbund Deutschland) 05201 16710

BUND
Bund für Umwelt- und Naturschutz
Deutschland e.V., Kreisgruppe Gütersloh
05203 1646

GNU
Gemeinschaft für Natur- und Umweltschutz im
Kreis Gütersloh e.V.
05241 927986

GNS
Gemeinschaft für Natur- und Umweltschutz
Senne und Ostwestfalen e.V.
05237 899975

Greenpeace
Kontaktgruppe Bielefeld 0521 5215150

Regionalforstamt
Ostwestfalen-Lippe 0571 83786-0

Grünes Telefon
Bezirksregierung Detmold 05231 71-1090

Entsorgungsunternehmen für Werther (Westf.)

Entsorgungsunternehmen für die Abfuhr von Restmüll, Kompost und Gelben Säcken
PreZero Service Westfalen GmbH & Co. KG
05201 7355-0

Entsorgungsunternehmen für die Abfuhr von Papier,
Firma Grumbach GmbH & Co. KG
02588 9301-0

Kostenlose Entsorgung von sperrigen Elektrogeräten
Arbeitslosenselbsthilfe Gütersloh e.V.
05241 95150

Die Anmeldung läuft über die Stadt Werther (Westf.). 705-65



Druck auf 100 % Recyclingpapier

Abfuhrbezirke in Werther

Herausgeber:

Stadt Werther (Westf.), Mühlenstraße 2, 33824 Werther (Westf.)
und
GEG (Gesellschaft zur Entsorgung von Abfällen Kreis Gütersloh mbH),
Am Reckenberg 4, 33378 Rheda-Wiedenbrück

Gesamtherstellung:

PEINE DESIGN & MARKETING
GmbH & Co. KG
Bokeler Straße 184
33397 Rietberg-Bokel

Bezirk 1

A
Alte Bielefelder Straße
Am Bach
Am Kerkskamp
B
Bahnbreede
Bahnhofstraße
Bransheide
Breslauer Straße
C
C.-F.-Venghaus-Platz
E
Ellersiek
F
Flachskamp
Friedrichstraße
G
Gartenstraße
Grünstraße
H
Heinrichstraße
Hermann-Potthoff-Straße
Holzstraße
I
Im Viertel
Isingdorfer Bruch
J
Jacobiweg
Jahnstraße
Jöllenbecker Straße
(ab Kreuzung Ellersiek in
Richtung Bielefeld)
K
Kampstraße
M
Mittelstraße
Mühlenstraße
Mühlenwiese
O
Oststraße
R
Ravensberger Straße

bis Hs.-Nr. 42/53
(Ecke Schlossstraße)
Rosenstraße
S
Schlesierweg
Schlossstraße
Schwarzbachtal
Schwarzer Weg
Sudheideweg
Südstraße
Süthfeld
T
Talbrückenweg
Tiefenstraße
W
Waldenburger Straße
Walterstraße
Webers Kamp
Wellenpöhlen
Wellenstraße
Z
Zum Mehrkamp
Zur Mehrwiese

Bezirk 2

A
Am Birkenhof
Am Drostenhof
Am Hohlweg
Am Riegelbrink
Am Winkel
Astrid-Lindgren-Weg
B
Birkenweg
Blumenstraße
Bokemühlenweg
Brunnenstraße
E
Engerstraße bis Hs.-Nr. 109
(Ecke Rotenhagener Straße)
Erich-Kästner-Weg

Esch
F
Feldweg
G
Gerhart-Hauptmann-Straße
Grasweg
H
Hermannstraße
I
Im Bruche
Im Wiesengrund
J
Jöllenbecker Straße
(ab Engerstraße
bis Kreuzung Ziegelstraße)
K
Käppkenstraße
Kantstraße
von der
Kök bis Hs.-Nr. 20
Kerkenbrock
Kök
N
Neue Straße
Nordstraße
R
Ravensberger Straße
(ab Hs.-Nr. 42/
53 Richtung Ziegelstraße)
Reckerts Weg
Rodderheide
Rübezahlstraße
S
Schlingweg
Siegfriedstraße
Sonnenweg
Speckfeld
W
Wiesenstraße
Wilhelmstraße
Z
Ziegelstraße

Bezirk 3

A
Auf der Bleeke
D
Dammstraße
E
Engerstraße ab Hs.-Nr. 100
G
Grenzweg
H
Hägerfeld
Hägerstraße
L
Leinenbrink
N
Neuenkirchener Straße
S
Sattelmeierweg
Schröttinghausener Straße
Z
Zur Landwehr

Bezirk 4

B
Brennenheide
D
Diekstraße
H
Heide
K
Käppkenstraße
ab Hs.-Nr. 20
L
Langenheider Straße
Linnenheide
N
Nordholz
R
Rotenhagener Straße
Rotingdorfer Straße

S
Schmalenhorst
T
Theenhausener Straße
V
Vossheide
W
Waldstraße

Bezirk 5

A
Am Hegenberg
Auf dem Klei
B
Bergkamp
Bielefelder Straße
Blotenberg
D
Dornberger Weg
H
Holtkamp
I
Im Kloster
Isingdorfer Feld
Isingdorfer Weg
L
Lohbreede
Lohkamp
R
Ramhorst
S
Schulweg
T
Teutoburger-Wald-Weg

Bezirk 6

A
Ahornweg

Am Hang
Ascheloher Weg
B
Barenhorst
Buchenweg
E
Egge
Eichenstraße
G
Grüner Weg
H
Haller Straße
K
Kastanienweg
L
Lindenweg
M
Meyerfeld
O
Osningstraße
R
Rauhe Horst
U
Ulmenweg
W
Wertherberg
Weststraße

Bezirk 7

B
Bergstraße
Borgholzhausener Straße
D
Drosselweg
F
Finkenweg
L
Lönsweg
S
Starenweg